

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 70.

Dresden, am 25. März

1896.

Siebzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 25. März 1896, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 553—570. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanz-
deputation B über das Königl. Decret Nr. 25, einen
zweiten Nachtrag zum außerordentlichen Staatshaushalts-
etat für die Finanzperiode 1896/97, und zwar über
Tit 55, Umgestaltung des Bahnhofes Wüstenbrand betr.
— Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der
Finanzdeputation A über A. den Antrag des Abg. Fräß-
dorf und Genossen, die Abschaffung von Schulgeld, Schul-
anlagen u. betr., B. den Antrag des Abg. Dr. Mehnert
und Genossen, die Uebernahme der Alterszulagen der
Lehrer an den Volksschulen auf die Staatskasse betr. —
Mittheilung und Beschlußfassung über das Ergebnis des
mit der Ersten Kammer gepflogenen Vereinigungsver-
fahrens und zwar das Königl. Decret Nr. 20, Neubau des
Ständehauses betr. — Schlußberathung über den schrift-
lichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation
über die Petitionen von Hermann Ulrich in Raschütz und
Genossen, die Ermäßigung der Gerichtskosten bei Auf-
nahme u. von Darlehen auf landwirthschaftlichen Grund-
besitz, sowie die Einschätzung des Einkommens aus Land-
wirthschaft zur Einkommensteuer betr. — Mittheilung und
Beschlußfassung über das Ergebnis des mit der Ersten
Kammer gepflogenen Vereinigungsverfahrens, einen zu
Decret Nr. 15 von der Zweiten Kammer bezüglich der
Blizableitungen angenommenen Antrag Matthes betr. —
Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Adermann.

II. K. (1. Abonnement.)

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. von Seydewitz und
von Watzdorf, sowie die Herren Regierungskommissare
Geh. Rätthe Dr. Diller, Kirsch und Dr. Waentig,
Geh. Schulrath Rockel, Geh. Finanzräthe Dr. Ritter-
städt, von Kirchbach und Geh. Regierungsrath
Kreßschmar.

Anwesend 78 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte, die
Registrande zu geben.

(Nr. 553.) Schreiben der Inspection der evangelischen
Hofkirche, die für die Kammermitglieder zum Gottesdienste
anlässlich des Landtagschlusses bestimmten Plätze betr.

Präsident: Bitte zu verlesen.

(Wird verlesen.)

Bewendet bei der Mittheilung.

(Nr. 554.) Ständische Schrift auf das Königl. Decret
Nr. 12 über A. einen Gesetzentwurf, die Ergänzung und
Abänderung des Gesetzes über die Zusammenlegung der
Grundstücke vom 23. Juli 1861, und B. den Entwurf
eines Gesetzes zu Ergänzung des Gesetzes vom 9. April
1888, die Ausbringung der Kosten bei Zusammenlegung
der Grundstücke betr.

Präsident: Liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 555.) Ständische Schrift auf das Königl. Decret
Nr. 24, die Besetzung des Staatsgerichtshofs betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 556.) Der Vorstand der gemeinnützigen Gesell-
schaft zu Leipzig übersendet 83 Exemplare einer Druck-
schrift, betreffend den Handfertigkeitsunterricht außerhalb
Deutschlands.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 557.) Protokolltractat der Ersten Kammer über
Nr. VII des Königl. Decrets Nr. 17, den Bau einer